

## Eine Bewegungsgeschichte zu Ostern

Für jedes Kind und jeden Erwachsenen wird ein Körbchen benötigt. Außerdem werden vor der Geschichte viele Eier im Raum verteilt (z. B. Kunststoffeier, Schokoladeneier, etc.).

Gemeinsam wird die Geschichte gesprochen und die passenden Bewegungen dazu durchgeführt. Diese Idee kann so oft Sie wollen wiederholt oder mit anderen Bewegungen ergänzt werden. Viel Spaß beim Eiersuchen!

*Oh Schreck, oh weh, du liebe Zeit!  
Kein Osterhase weit und breit.  
(Erschrecken, sich umsehen)*

*Der Osterhase ist gestolpert,  
alle Eier weggepoltert.  
(Stolpern)*

*Nun liegen sie im grünen Gras  
Und suchen muss der Osterhas'.  
(sich umsehen)*

*Könnt ihr ihm helfen, schnell, geschwind?  
Ein jedes Kindergartenkind?  
(einige Eier einsammeln)*

*Schnell sammelt alle Eier auf,  
und tretet bloß nicht auf sie drauf!  
(einige Eier einsammeln)*

*Ein Elefant kam angestampft,  
hat einige schon aufgemampft.  
(stampfen)*

*Dann war da der Vogel Kit,  
nahm einfach welche davon mit.  
(eine Runde im Kreis „fliegen“)*

*Die kleine Maus hat eins stibitzt,  
ist damit in ihr Loch geflitzt.  
(schleichen, ein Ei klauen)*

*Die Schlange kam herangekrochen,  
hat sie von weitem schon gerochen.  
(wie eine Schlange kriechen)*

*Die Schnecke Hilde kam als letzte,  
suchte noch die kleinen Reste.  
(ganz langsam wie eine Schnecke kriechen)*

*Wir helfen heut dem Osterhasen,  
suchen die Eier auf dem Rasen.  
(restlichen Eier aufsammeln)*